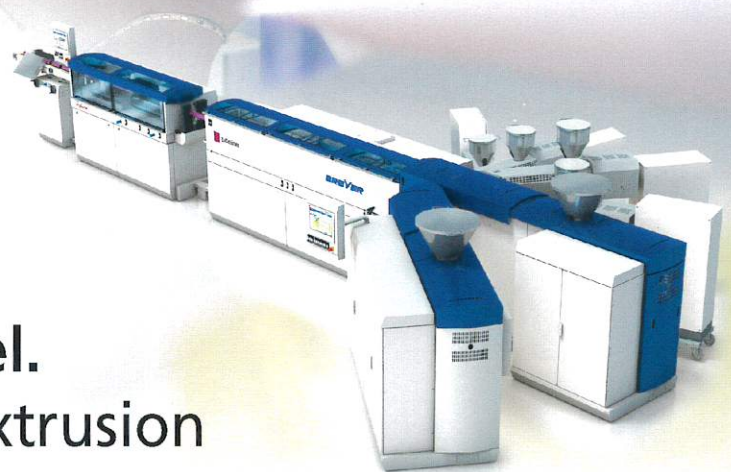
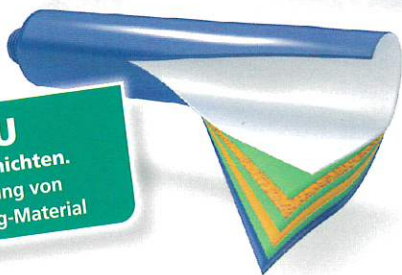




EXTRUSION



NEU
Bis zu 7 Schichten.
Einkapselung von
PCR Recycling-Material



**Nachhaltig und flexibel.
Hochleistungs-Tubenextrusion**



BREYER



TopLine

extrusion lines

PLAST 2023 – Neue Projekte, Neustarts und Neuheiten für das Technologie-Schaufenster der Kunststoff- und Gummiwelt

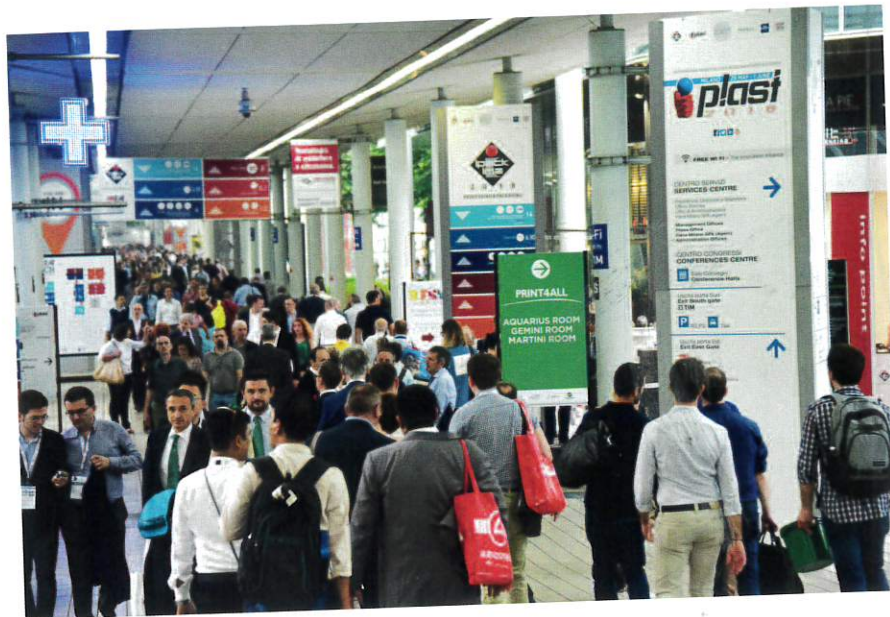
■ Die Kunststoff- und Gummiindustrie hat vom **5. bis 8. September** eine Verabredung auf dem Messegelände Fiera Milano Rho und zwar mit der PLAST, der internationalen Messe, die den Technologien, Materialien und Lösungen des Sektors gewidmet ist. Große Erwartungen also für eine der bekanntesten Messen, zu der sich bereits 800 Teilnehmer angemeldet haben.

Mehrere Dutzend Aussteller nehmen zum ersten Mal teil oder kehren nach einigen Ausgaben zurück, ein Zeichen dafür, wie sich die Organisatoren engagiert haben, die Veranstaltung attraktiv zu gestalten und ihr neuen Schwung zu verleihen. Gleichzeitig haben China und Iran ihre Gruppenausstellungen bestätigt und erstmals Frankreich hat sich angemeldet.

Die Anmeldungen sind noch offen, weshalb noch mehr internationale Aussteller und Besucher an der PLAST erwartet werden. Verlockend erscheint daher auch, dass der Messeveranstalter Promoplast eine Vereinbarung mit der IPACK-IMA getroffen hat, um die Synergien zu nutzen und das Interesse unter den Akteuren des Verpackungssektors an der PLAST zu fördern. Diese Sektoren haben vieles Gemeinsam, wenn man bedenkt, dass etwa 40 Prozent der Nachfrage nach Polymeren aus dem Verpackungsbereich stammt.

Auch ausländische Delegationen stehen im Mittelpunkt: 30 Länder aus der ganzen Welt sind am Buyer-Incoming-Programm beteiligt, das mit Unterstützung von ICE-Agenzia durchgeführt wird.

Die PLAST 2023 ist in sechs Hallen unterteilt: Die Hallen 9 und 11 sind den Roh-



stofflieferanten vorbehalten, die Hallen 13 und 15 den Extrusionsherstellern, die Hallen 22 und 24 den Herstellern von Spritzguss-, Blasform- und Zubehörteilen. Zudem wird die 2023-Ausgabe die drei Satellitenausstellungen wieder anbieten, die den drei wichtigsten Lieferketten gewidmet sind: RUBBER (für die Welt des Gummis), 3D PLAST (mit Schwerpunkt auf additiver Fertigung und verwandten Technologien) und PLAST-MAT (für innovative Kunststofflösungen).

Außerdem ist wieder – auch dank der Zusammenarbeit mit ICE-Agenzia – der Bereich Start-up geplant, um jungen Unternehmen des Sektors, die innovative Lösungen vorschlagen, den richtigen Stellenwert zu verleihen.

Die durch die Pandemie verursachten

Umwälzungen im Messekalender erlauben es nicht, das in der Ausgabe 2018 sehr erfolgreiche Projekt "The Innovation Alliance" als Ausstellung zu organisieren. Daher diskutieren die teilnehmenden Veranstalter (Ipack-Ima, PLAST, Print4All, Intralogistica Italia) zurzeit über die Möglichkeit die Initiative neu, in Form eines Kongresses zu interpretieren, der sich mit den Themen aller betroffenen Sektoren beschäftigt und somit die Botschaft dieser Lieferkette eher vermittelt. Die PLAST 2023 bietet also zahlreiche Neuigkeiten und stellt insbesondere für die italienischen Hersteller von Maschinen für die Kunststoff- und Gummiindustrie ein strategisches Schaufenster dar. Ein Sektor, der trotz des unsicheren weltweiten makroökonomischen Szenarios im Jahr 2022 gewachsen ist. Das Studienzentrum MECS des Branchenverbands Amoplast schätzt die Gesamtproduktion auf 4,5 Mrd. EUR, was einer Steigerung von 1 Prozent gegenüber 2021 und einer Steigerung um zwei Prozentpunkte gegenüber 2019, also vor der Pandemie, entspricht.

